

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 82 (1995)
Heft: 12: Schnitte = Coupes = Sections

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Firmennachrichten

«Die weisse Linie» – wartungsfreie Dachflächenfenster mit attraktivem Design

Velux (Schweiz) AG präsentiert eine Neuentwicklung

Als Marktneuheit erweitert die Velux (Schweiz) AG in Trimbach ab September ihre erfolgreiche Produktgruppe «Die weisse Linie» um den Modelltyp «GPU». Das Besondere an diesen Dachflächenfenstern: die Flügel- und die Blendrahmenkonstruktion besteht aus Holz, nahtlos umhüllt mit einer FCKW-freien weissen Kunststoffschicht.

Breites Einsatzspektrum im Wohnbereich

Der Holzkern verleiht den Fenstern ausgezeichnete Stabilität und hervorragende Wärmedämmeigenschaften. Durch den pflegeleichten, weissen Kunststoffmantel wirken die Dachflächenfenster nicht nur im Wohnbereich äusserst attraktiv, sie eignen sich auch bestens für den Einbau in Nassräumen wie Küche, Badezimmer oder Toilette. Denn GPU-Modelle sind unempfindlich gegen Feuchtigkeit und absolut wartungsfrei.

Das neue GPU-Dachflächenfenster ist ein Klapp-Schwing-Fenster mit einem stufenlosen Öffnungswinkel von 45 Grad. Damit sind freier Zugang und Ausblick am offenen Fenster möglich. Durch das patentierte Scharnier kann der Fensterflügel zum Reinigen der Aussenscheibe voll nach innen geschwenkt und fixiert werden.

Die hochwertige Kunststoffoberfläche lässt sich problemlos mit allen handelsüblichen Reinigungsmitteln behandeln. Eine Dauerlüftungsklappe mit integriertem Luftfilter sorgt auch bei geschlossenem Fenster für eine staub- und insektenfreie Frischluftzirkulation.



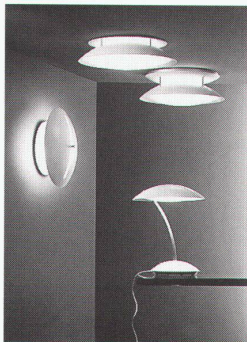
GGU-Preisreduktion dank Markterfolg

Dank einem positiven Nachfragetrend und ausgereiften Produktionsverfahren ist es der Velux (Schweiz) AG möglich, die Verkaufspreise der bereits erfolgreich lancierten GGU-Schwingflügel-Dachflächenfenster um 15 Prozent zu senken.

Passend zu den GPU und GGU-Dachflächenfenstern bietet der Hersteller eine breite und modisch abgestimmte Zubehörpalette für Sonnenschutzartikel und Accessoires an. Velux (Schweiz) AG, 4632 Trimbach

Neue Louis-Poulsen-Leuchterserie für Tisch, Wand und Decke

Beret, von der Designerin Marianne Tuxen entworfen, ist eine elegante Leuchterserie für die Innenbeleuchtung, erhältlich als Tisch-, Wand- und Deckenleuchte.



Das Design der Beret-Serie – mit der Ellipse als Kennzeichen – ist schlicht und zeitlos. Je nach Platzierung lassen die elliptischen Formen die Leuchten breit oder schmal, hoch oder kurz erscheinen, d.h. Decken-, Wand- oder Gangflächen können so optisch vergrössert oder verkleinert werden.

Die Beret-Deckenleuchte, als Ein- oder Aufbauleuchte erhältlich, ist durch ein diffuses Licht mit schwacher Beleuchtung der Decke gekennzeichnet und eignet sich für die allgemeine Raumbeleuchtung. Die Deckenaufbauleuchte lässt sich auch als Wandleuchte verwenden.

Die Beret-Wand- und Tischleuchten mit verstellbaren Schirmen geben ein diffuses Licht und eignen sich bestens für die Raum- bzw. Arbeitsplatzbeleuchtung. Ausserdem sind die Beleuchtungskörper durch einen Schlitz geteilt, aus dem ein indirektes, dekoratives Licht strahlt.

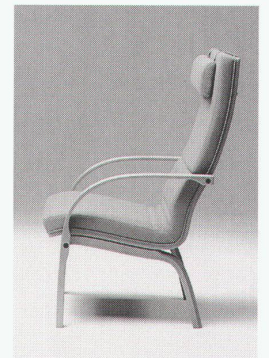
Durch ihre harmonische und diskrete Formensprache sowie das angenehme Licht ist die Beret-Serie für den Einsatz in Hotelzimmern, Konferenzräumen, Restaurants, Empfangsräumen, Kantinen und Büros optimal geeignet.

Das Gehäuse der Beret-Wand- bzw. Tischleuchte sowie Wanddose bzw. Tischfuss sind aus weissem Kunststoff. Die Einbaudose

einschliesslich Deckenplatte sowie die Aufbauanschlussdose ist jeweils aus weisslackiertem Metall, Abschirmung und Reflektorschirm aus weissem Kunststoff.

Die Bestückung der Beret-Tisch- bzw. Wandleuchte erfolgt mit Kompaktleuchtstofflampen 2x18 Watt TC-DEL, die der Beret-Deckenleuchte mit 2x18 Watt TC-L.

Louis Poulsen AG, 8304 Wallisellen



vielseitige Sortiment gestattet, kann kostenlos bei der CH-Vertretung Embru in Rüti angefordert werden. Embru-Werke, 8630 Rüti

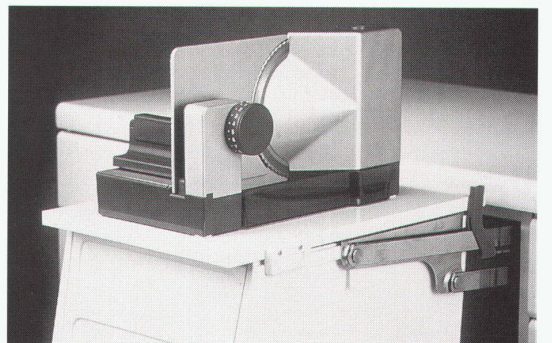
Sitzkultur aus Dänemark

Das Sitzen, genauer gesagt Design und Bau hochwertiger Sitzmöbel für jeden Geschmack, hat in Dänemark Tradition. Den Beweis dafür liefert Embru mit dem Metro-Line-Programm von Farstrup Contract: elegante, funktionelle und vielseitige Stühle und Sessel zu einem vernünftigen Preis. Für die gehobene Qualität sorgen, neben der sorgfältigen Verarbeitung, natürliche Materialien wie Buchenholz, Polsterung mit Kaltschaum oder Bezüge aus reiner Wolle. Vom einfachen Stuhl für die Betriebskantine über bequeme Sessel für Warteraum und Rezeption bis hin zum gediegenen Hochlehner für Konferenzzimmer oder Direktionsbüros wird alles angeboten. Trotz unterschiedlicher Materialien, Farben und Funktionen sind alle Modelle sinnvoll aufeinander abgestimmt und lassen sich fast beliebig kombinieren. Ein vierfarbiger Prospekt, der Einblick in das

Schneiden Sie gut ab!

Die moderne Küche verlangt nach guten, professionellen Schneidewerkzeugen. Denn immer mehr Leute stellen den Anspruch auf Wirtschaftlichkeit in Kombination mit bewusster Ernährung. Das heisst in diesem Fall, möglichst alle Lebensmittel am Stück zu kaufen und erst kurz vor dem Konsum zu zerteilen. Die Vorteile davon sind: preiswerter Einkauf in grösseren Mengen, wesentlich längere Haltbarkeit, keine Konservierungsmittel, ein Minimum an Verpackungsaufwand.

Gleichmässig geschnittene Tomatenscheiben, appetitlich angerichteter Aufschnitt, fein geschnittener Käse – dazu braucht es professionelles Werkzeug. Mit einem guten Elektro-Alleschneider bleibt kein



OEKO HOLZ MASSIV PLATTE

★★★★

Veredelte Natur für gehobene Ansprüche

CH-Buche-Massivholzplatte englisch verleimt.

Masse: 4.60 m × 1.25 m × 22 mm / 4.60 m × 0.63 m × 45 mm

Anwendung: Möbel, Treppentritte und Treppenwangen, Küchen- und Schrankfronten, Tische, Tablare, Decken, Trennwände usw.

Hersteller: SIG – Holzwerk Rafz · Tel. 01/869 10 23 · Fax 01/869 22 32

kulinarischer Wunsch unerfüllt. Vom hauchdünnen Zwiebelring, über das geschnitzelte Filet, bis zur währschaftigen Brotschnitte wird alles in gleichmässiger Stärke und mit perfektem Schnitt verarbeitet.

Die Bucher AG, für kreatives Design bekannt, setzt auf den Elektro-Allesschneider der Ritterwerke. Durch ausgeklügelte Mechaniken kann er in jede moderne Küche eingebaut werden. Sorgfältige Gestaltung

garantiert eine sichere und leichte Handhabung; und schnelle, problemlose Reinigung ermutigt zum täglichen Gebrauch. Schönes Design, funktionelle Technik und perfekte Resultate sind Voraussetzungen, die den Lieferanten überzeugen – zum grösstmöglichen Nutzen für seine Kunden.

Eingeklappt ist er nur noch 86 mm hoch. Er findet einschliesslich Schlitten und Resthalter in jeder Normschublade Platz. Mit einem

einzigem Handgriff ist er vollständig eingeklappt und «aufgeräumt». Sogar die Schneidgutauffangschale aus Edelstahl klappt selbsttätig ein und bleibt am Gerät. Bezüglich Sicherheit ist an alles gedacht: z.B. an Schutz gegen unbeabsichtigtes Berühren des scharfen Wellenschliffmessers oder an Einschaltenschutz im eingeklappten Zustand.

Für diesen Einbau-Allesschneider sind appetitliche und frische Scheiben

vom Stück kein Problem. Die kompakte Bauweise und die sinnvolle Verbindung von Metall mit hochwertigem Kunststoff machen ihn robust und präzise. Hauchdünne Scheiben von hartem Schinken zu schneiden ist für ihn ein Kinderspiel. Seine geringen Abmessungen ermöglichen auch in der kleinen Küche einen festen Einbau. Auf seiner Versenkmekhanik ist er sicher und schnell «dienstbereit» oder «aufgeräumt».

Nur noch 60% des Platzes in einem Unterschrank sind erforderlich, um einen Metall-Allesschneider und einen Keramikbrottopf funktionell unterzubringen. Diese Einbaueinheit verbindet in perfekter Weise die platzsparenden Vorteile des Einbau-Allesschneiders mit der lebensmittelgerechten Aufbewahrung von Brot im Steinguttopf. Beat Bucher AG, 8274 Tägerwilten

Impressum

Werk, Bauen+Wohnen, 82./49. Jahrgang

Herausgeber
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen, Werk AG, Verlag Bauen+Wohnen GmbH

Adresse Verlag, Redaktion und Inserate:
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen, Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich, Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32

Verbände
Offizielles Organ des BSA/FAS, Bund Schweizer Architekten / Fédération des Architectes Suisses, VSI Vereinigung Schweizer Innenarchitekten

Redaktionskommission
Andrea Deplazes, Roger Diener, Paolo Fumagalli, Prof. Drs. h.c. Ing. Jürgen Joedicke, Prof. Peter von Meiss, Rolf Mühlethaler, Maria Zurbuchen-Henz

Redaktion VSI-Beilage
Stefan Zwicky

Korrespondenten
Marc M. Angelii, Zürich/Los Angeles; Gilles Barbey, Lausanne; Cuno Brullmann, Paris; Dr. Lucius Burckhardt, Basel; Petra Hodgson-Hagen, Frankfurt/London; Dr. Dieter Hoffmann-Axthelm, Berlin; Dr. Ulrike Jehle-Schulte Strathaus, Basel; Prof. Joachim Andreas Joedicke, Schwerin; Klaus Kada, Graz/Aachen; Dr. Gert Kähler, Hamburg; Adolf Krischanitz, Wien; Moritz Küng, Bruxelles; Rodolphe Luscher, Lausanne; Sylvain Malfroy, Lausanne; Paul Marti, Genève; José Luis Mateo, Barcelona; Gerhard Ullmann, Berlin; Klaus Dieter Weiss, Hannover; Ueli Zbinden, Zürich/München

Redaktionssekretariat
Rosmarie Helsing

Übersetzungen
Jacques Debains, Susanne Leu, Maureen Oberli-Turner

Für nicht angefordertes Material übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Nachdruck aus Werk, Bauen+Wohnen, auch mit Quellenangabe, ist nur mit Bewilligung des Verlages gestattet.

Inseratenverwaltung
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen, Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich, Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32 Gilbert Pfau, Anne-Marie Böse

Druck
Zollikofer AG, 9001 St.Gallen

Lithos
Nievergelt Repro AG, 8048 Zürich

Abonnementsverwaltung und Auslieferung
Zollikofer AG
Fürstenlandstrasse 122, CH-9001 St.Gallen, Tel. 071/29 77 77

Bezugsbedingungen Schweiz ab 1.1.1996
Jahresabonnement sFr. 180.–
Studentenabonnement sFr. 125.–
Einzelhefte sFr. 22.–

Bezugsbedingungen übrige Länder
Jahresabonnement sFr. 190.–
Studentenabonnement sFr. 135.–
Einzelhefte sFr. 22.–
Alle Preise inkl. Porto + 2% MwSt.

Abbestellungen
können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 8 Wochen vor Abonnementsschluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als erneuert.

VGZ

VERMÖGENSVERWALTUNGS-
GESELLSCHAFT
ZÜRICH

Vertrauen ist unser Fundament – Vermögensverwaltung unsere Stärke !

Seit über 20 Jahren betreuen wir private und institutionelle Anleger und wissen darum, was **unabhängige und erfolgsorientierte Vermögensverwaltung** bedeutet.

Besprechen Sie mit uns, wie Ihr Kapital für Sie arbeiten kann.

VGZ, Freiestrasse 178, 8032 Zürich, Tel. (01) 382 09 09, Fax (01) 382 08 80